

Proteste in Ostrava (Ostrau)

Im Frühjahr 1968 gewannen Reformer in der Tschechoslowakei an Einfluss. Der Sozialismus sollte demokratischer werden. Der sogenannte "Prager Frühling" wurde jedoch im Spätsommer des Jahres durch einen Einmarsch von Truppen des Warschauer Paktes erstickt. Eine nicht näher benannte Quelle spielte der Stasi Bilder über die Ereignisse in Ostrau zu.

Die Reformer innerhalb der tschechoslowakischen Kommunisten wollten einen demokratischen Sozialismus verwirklichen, hoben die Pressezensur auf und formulierten ein umfassendes Reformprogramm. Der von der Bevölkerung der ČSSR mitgetragene "Prager Frühling" wurde jedoch im August des Jahres durch einen Einmarsch von Truppen des Warschauer Paktes niedergeschlagen.

Die DDR beteiligte sich nicht militärisch an dem Einmarsch – aus Rücksicht auf die tschechische Bevölkerung, die sich noch gut an die Besetzung ihres Landes durch deutsche Truppen im Jahre 1938 erinnern konnte. Die Stasi aktivierte jedoch alle verfügbaren Quellen, um über die Lage im Nachbarland auf dem Laufenden zu bleiben.

Die vorliegenden Bilder von Demonstrationen im tschechischen Ostrava (Ostrau) stammen von einer nicht näher bezeichneten Quelle der Hauptverwaltung A.

Signatur: BStU, MfS, ZAIG, Fo, Nr. 3406, Bild 110-114

Metadaten

Urheber: MfS

Datum: 21.8.1968

Rechte: BStU

Proteste in Ostrava (Ostrau)



Signatur: BStU, MfS, ZAIG, Fo, Nr. 3406, Bild 110-114

Bild 110

Proteste in Ostrava (Ostrau)



Signatur: BStU, MfS, ZAIG, Fo, Nr. 3406, Bild 110-114

Bild 114